

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 01

DER
GLAUBE
TRÖSTET,
WO DIE
LIEBE
WEINT.
+

Rück 01

Best.-Nr.:
Rück 04

Herr,
bleibe
bei uns,
denn es will
Abend werden
und der Tag
hat sich schon
geneigt.

Lukas 24,29

Rück 04

Best.-Nr.:
Rück 02

In Deine
Hände
lege ich voll
Vertrauen
meinen
Geist
PSALM 31,6

Rück 02

Best.-Nr.:
Rück 08

Bei Dir
ist der Quell
des Lebens.

Psalm 36,10

Rück 05

Best.-Nr.:
Rück 03

Jesus
Christus
spricht:
Wer an mich
glaubt,
hat das ewige
Leben.

Johannes 6,47

Rück 03

Best.-Nr.:
Rück 06

Im Herrn
finden wir
Frieden,
bei ihm
sind wir
geborgen.

Rück 06

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 07

*Ich bin
das Licht,
die
Wahrheit
und das
Leben.*

Rück 07

Best.-Nr.:
Rück 10

*Jeder muß das
Ufer, an dem er
lebt, verlassen.
Aber der Weg
über das Wasser
ist eine Heimkehr.*

Rück 10

Best.-Nr.:
Rück 08

*Bei Dir
ist der Quell
des Lebens.*

Psalm 36,10

Rück 08

Best.-Nr.:
Rück 11

*Der Mensch
geht wie die
Blume auf,
welkt und
bleibt nicht
bestehen.*

Rück 11

Best.-Nr.:
Rück 09

*Herr,
Du bist
vertraut
mit all meinen
Wegen.*

psal.m. 139,3

Rück 09

Best.-Nr.:
Rück 12

*Die Erinnerung
ist das Licht,
das leuchtet,
wärmt und tröstet.*

Rück 12

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 13

*Du bist nicht tot,
sondern nur
untergegangen
wie die Sonne.*

*Wir trauern nicht
wie über einen,
der gestorben ist,
sondern wie über einen,
der sich verborgen hat.*

(Theodoret von Kyros)

Rück 13

Best.-Nr.:
Rück 16

*Wachet
und betet
denn ihr wisst
weder den Tag
noch die Stunde,
wann der Herr
kommt.*

Rück 16

Best.-Nr.:
Rück 14

*Dann geht im
Dunkel Dein
Licht auf, und
deine Finsternis
wird hell wie
der Tag.*

Jes. 58,10

Rück 14

Best.-Nr.:
Rück 17



*eilige Maria
Mutter Gottes
bitte für
uns Sünder
jetzt und
in der Stunde
unseres Todes.*

Rück 17

Best.-Nr.:
Rück 15

*Niemand ist der
Herr seines Weges,
und kein Mensch
hat die Macht,
den Gang seiner
Schritte zu bestimmen.*

Jer. 10,23

Rück 15

Best.-Nr.:
Rück 18

*Ich bin die
Auferstehung
und das Leben.*

*Wer an mich glaubt
wird leben,
auch wenn er stirbt.*

*Und jeder, der lebt,
und an mich glaubt,
wird auf ewig
nicht sterben.*

Johannes 11,25

Rück 18

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 19

Wie das Licht
vergeht
unser Leben
vor dem Antlitz
Gottes.

Rück 19

Best.-Nr.:
Rück 22

Meine Zeit
liegt
in Deinen
Händen.

psalm 31, 16

Rück 22

Best.-Nr.:
Rück 20

Ich bin
das Licht,
die
Wahrheit
und das
Leben.

Rück 20

Best.-Nr.:
Rück 23

Die dem
Herrn
vertrauen,
schöpfen
neue Kraft.

Jes. 40,31

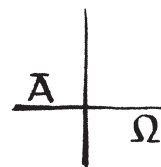
Rück 23

Best.-Nr.:
Rück 21

Was einer ist,
was einer war,
beim Scheiden
wird es offenbar
Wir hören nicht,
wenn Gottes
Weise summt,
wir schauern erst,
wenn sie
verstummt.

Rück 21

Best.-Nr.:
Rück 24



IN DEINE
GÜTIGEN HÄNDE
O HERR
WILL ICH MEINEN
GEIST EMPFEHLEN

Rück 24

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 25

*Heilige Maria,
Mutter Gottes,
bitte für
uns Sünder
jetzt und
in der Stunde
unseres Todes.*

Rück 25

Best.-Nr.:
Rück 28

*Im Kreuz
ist Heil
Im Kreuz
ist Leben
Im Kreuz
ist Hoffnung*

Rück 28

Best.-Nr.:
Rück 26

*In Gottes
ewige Hände
leg' Freude
und auch Leid,
den Anfang
und das Ende:
Er gibt uns
stets Geleit.*

Rück 26

Best.-Nr.:
Rück 29

ICH BIN
DER WEG,
DIE WAHRHEIT
UND
DAS LEBEN.

Joh. 14, 6

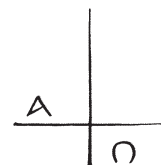
Rück 29

Best.-Nr.:
Rück 27

*Trennung ist
unser Los,
Wiedersehen
unsere
Hoffnung.*

Rück 27

Best.-Nr.:
Rück 30



WAS EINER IST,
WAS EINER WAR,
BEIM SCHEIDEN WIRD
ES OFFENBAR.
WIR HÖREN
NICHT, WENN GOTTES
WEISE SUMMT,
WIR SCHAUDERN
ERST, WENN SIE
VERSTUMMT.

HANS CARSSA

Rück 30

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 31

*Sonnige,
leuchtende Tage,
nicht weinen,
dass sie vergangen,
lächeln,
weil sie gewesen.*

Rück 31

Best.-Nr.:
Rück 34

*Des Menschen Seele
gleicht dem Wasser:
vom Himmel
kommt es,
zum Himmel
steigt es.*

Rück 34

Best.-Nr.:
Rück 32

*Wenn das Weizenkorn
nicht in die Erde
fällt und stirbt,
bleibt es allein.*

*Wenn es aber
stirbt, bringt es
reiche Frucht.*

(Joh 12,24)

Rück 32

Best.-Nr.:
Rück 35

*Die Liebe ist stärker
als der Tod.
Nicht verloren,
nur vorangegangen.*

Rück 35

Best.-Nr.:
Rück 33

*Gott ist Licht,
und in
ihm ist
keine Finsternis.*

Rück 33

Best.-Nr.:
Rück 36

*Herr,
zeige mir den Weg,
den ich gehen soll,
denn zu Dir
will ich gelangen.*

Rück 36

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 37

Herr,
gib uns Frieden
an dem Tag,
der keinen
Abend kennt.

Rück 37

Best.-Nr.:
Rück 40

∞
Irgendwann bleibt nichts
von Dir auf Erden
als die Erinnerung
an Deine Augen, Dein Lächeln,
Deine Hände
in den Herzen der Menschen,
die Dich lieben.
∞

Rück 40

Best.-Nr.:
Rück 38

✝
DIE STUNDE
KENNT
KEINER,
FÜR MICH
WAR SIE DA²⁰
• GRABSPRUCH •

Rück 38

Best.-Nr.:
Rück 41

Heilige
Maria,
Mutter Gottes,
bitte für uns
Sünder, jetzt
und in der
Stunde unseres
Todes.
Amen

Rück 41

Best.-Nr.:
Rück 39

Die Stunde
kennt keiner,
für mich
war sie da.

Rück 39

Best.-Nr.:
Rück 42

ER
WIRD
MICH
HINAUS
FÜHREN
INS
LICHT

Rück 42

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 43

*S*onnige,
leuchtende Tage,
nicht weinen,
daß sie vergangen,
lächeln,
weil sie gewesen.

Rück 43

Best.-Nr.:
Rück 46

*D*en Weg,
den Du vor Dir hast,
kennt keiner.
Nie ist ihn einer
so gegangen,
wie Du ihn gehen wirst.
Es ist Dein Weg.

Rück 46

Best.-Nr.:
Rück 44

*Du bist
nicht mehr da,
wo Du warst,
aber Du
bist überall,
wo wir sind.*

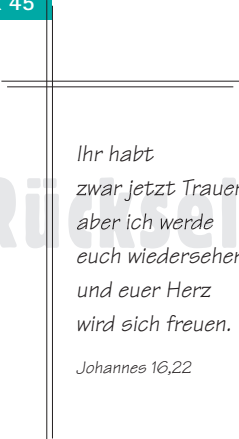
Rück 44

Best.-Nr.:
Rück 47

*Gott spricht:
Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich
bei deinem Namen gerufen;
du bist mein!
Jes. 43,1*

Rück 47

Best.-Nr.:
Rück 45


*Ihr habt
zwar jetzt Trauer,
aber ich werde
euch wiedersehen
und euer Herz
wird sich freuen.
Johannes 16,22*

Rück 45

Best.-Nr.:
Rück 48

*Haltet mich nicht auf,
denn der Herr
hat Gnade zu
meiner Reise gegeben.
Laßt mich,
dass ich zu meinem
Herren ziehe.
1. Moses 24,56*

Rück 48

Rückseiten

Best.-Nr.:
Rück 49

Denn wir wissen:
wenn unser
irdisches Haus
abgebrochen wird,
dann haben wir eine
Wohnung von Gott,
ein nicht
von Menschenhand
errichtetes ewiges
Haus im Himmel.
2. Kor. 5,1

Rück 49

Best.-Nr.:
Rück 52

*Das einzig Wichtige
im Leben
sind die Spuren
der Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.*

(Albert Schweitzer)

Rück 52

Best.-Nr.:
Rück 50

*... und immer sind da
Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder,
Augenblicke,
die uns erinnern
und uns glauben machen,
Du seiest noch bei uns.*

Rück 50

Best.-Nr.:
Rück 53

*Je schöner und voller
die Erinnerung,
desto schwerer
die Trennung.
Aber die Dankbarkeit
verwandelt die Quelle
der Erinnerung
in eine stille Freude.
Man trägt das
vergangene Schöne
nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein
kostbares Geschenk in sich.
(D. Bonhoeffer)*

Rück 53

Best.-Nr.:
Rück 51

AUFERSTEHUNG
IST UNSER GLAUBE,
WIEDERSEHEN
UNSERE HOFFNUNG,
GEDENKEN
UNSERE LIEBE.
(AURELIUS AUGUSTINUS)

Rück 51

Best.-Nr.:
Rück 54

*Leuchtende Tage -
nicht weinen,
dass sie vergangen,
sondern lächeln,
dass sie gewesen.
Tagore*

Rück 54